

2860 – KLEID MIT FLÜGELÄRMELN

STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Kleiderstoffe aus natürlichen oder Mischfasern.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- verdeckter Reißverschluss

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine

einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte - 1 cm.

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. mittl. Rückenteil – 2
2. seidl. Rückenteil – 2
3. mittl. Vorderteil im Stoffbruch – 1
4. seidl. Vorderteil - 2
5. Rüsche – 2
6. Ärmel – 2
7. rückw. Halsausschnittbeleg – 2
8. vord. Halsausschnittbeleg – 1



Aus Bügeleinlage:

1. rückw. Halsausschnittbeleg – 2
2. vord. Halsausschnittbeleg – 1

NÄHEN

1. Die Teile mit Bügelvlies verstärken.
2. Die mittleren Rückenanten einzeln versäubern. Den mittleren Rückennaht von der Reißverschlussmarkierung bis zum Saum schließen, die Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den Reißverschluss einsetzen.
3. Die Schulternähte schließen. Nahtzugaben versäubern und auf den Rücken bügeln.
4. Eine Schrägstreifenpaspel zuschneiden (falls nicht vorhanden) – 4 cm breit, Länge = Armausschnitt + 4 cm. Den Streifen der Länge nach mit der rechten Seite nach außen falten und bügeln. Den Streifen entlang des Armausschnitts rechts auf rechts anstecken und festnähen, dann den Streifen auf die linke Seite umklappen und entlang der Kante auf die Hauptteile absteppen.
5. Die untere Kante des Ärmels versäubern, auf die linke Seite bügeln und absteppen. Den Ärmel links auf rechts auf das Seitenteil legen, entlang der Teilungsnahte und Halsausschnittkante fixieren.
6. Die Abnäherkanten von Rücken und Vorderteil schließen. Nahtzugaben zur Mitte bügeln und versäubern.
7. Die Seitennähte schließen. Nahtzugaben zum Rücken bügeln und versäubern.
8. Die Schulternähte der Halsbelege schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln. Die Außenkante versäubern. Den Beleg mit der rechten Seite nach unten auf das Kleid legen und den Halsausschnitt absteppen. Nahtzugaben einschneiden, den Beleg auf die linke Seite umklappen und bügeln. Den Beleg entlang der Schulternähte und der Reißverschlusskante fixieren.
9. Die Rüsche zu einem Ring schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln und versäubern. Am oberen Rand eine Fadenziehung mit lockerem Oberfaden nähen und die Rüsche gleichmäßig raffen. Die Rüsche an die untere Kante des Kleides nähen, Nahtzugaben nach oben bügeln und versäubern.
10. Die untere Kante der Rüsche versäubern, auf die linke Seite bügeln und absteppen.